



Jugendhilfe Institutionelle Beratung, Einzelbetreuung und sozialpädagogische Familienhilfe in Mecklenburg-Vorpommern

2000

(korrigierte Ausgabe)

Bestell-Nr.: K513 2000 00

Herausgabe: 10. Januar 2005
Printausgabe: EUR 4,00

Herausgeber: Statistisches Landesamt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 4801-0, Telefax: 0385 4801-123, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: poststelle@statistik-mv.de

Zuständiger Dezernent: Hartmut Spickermann, Telefon: 0385 4801-287

© Statistisches Landesamt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2005

Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
p	vorläufige Zahl
s	geschätzte Zahl
r	berichtigte Zahl

Inhaltsverzeichnis

1	Vorbemerkungen und Erläuterungen.....	3
2	Institutionelle Beratung.....	4
2.1	Junge Menschen 2000 nach persönlichen Merkmalen, Dauer der Beratung und Trägergruppen.....	4
2.1.1	Insgesamt.....	4
2.1.2	Öffentlicher Träger.....	5
2.1.3	Freier Träger.....	6
2.2	Junge Menschen 2000 nach persönlichen Merkmalen, Art des Aufenthaltes und Trägergruppen sowie nach Schwerpunkt der Beratung.....	7
2.2.1	Insgesamt.....	7
2.2.2	Freier Träger.....	8
2.2.3	Erziehungs-/ Familienberatung.....	9
2.2.4	Jugendberatung.....	10
2.3	Junge Menschen 2000 nach persönlichen Merkmalen, Kontaktaufnahme sowie nach Schwerpunkt der Beratung.....	11
2.3.1	Insgesamt.....	11
2.3.2	Erziehungs-/ Familienberatung.....	12
2.3.3	Jugendberatung.....	13
2.4	Junge Menschen 2000 nach persönlichen Merkmalen, Anlass der Beratung sowie nach Schwerpunkt der Beratung.....	14
2.4.1	Insgesamt.....	14
2.4.2	Erziehungs-/ Familienberatung.....	15
2.4.3	Jugendberatung.....	16
2.5	Junge Menschen 2000 nach Geschlecht, Schwerpunkt der Beratung und Trägergruppen sowie nach regionaler Gliederung.....	17
3	Betreuung einzelner junger Menschen.....	18
3.1	Junge Menschen am 31.12.2000 und junge Menschen mit beendeter Hilfe 2000 nach persönlichen Merkmalen, Kindschaftsverhältnis, Art der Hilfe sowie Trägergruppen.....	18
3.1.1	Insgesamt.....	18
3.1.2	Unterstützung durch Erziehungsbeistand.....	18
3.1.3	Unterstützung durch Betreuungshelfer.....	19
3.1.4	Soziale Gruppenarbeit.....	19
3.2	Junge Menschen am 31.12.2000 nach persönlichen Merkmalen, Wohnverhältnissen, bisheriger durchschnittlichen Dauer, Art und Anlass der Hilfe Unterstützung durch Familienbeistand.....	20
3.3	Junge Menschen am 31.12.2000 nach persönlichen Merkmalen und Wohnverhältnissen.....	22
3.4	Junge Menschen mit beendeter Hilfe 2000 nach persönlichen Merkmalen und Wohnverhältnissen.....	23
3.5	Junge Menschen am 31.12.2000 und junge Menschen mit beendeter Hilfe nach Staatsangehörigkeit, Altersgruppe, durchschnittlicher Dauer und Art der Hilfe nach regionaler Gliederung.....	24
4	Sozialpädagogische Familienhilfe.....	26
4.1	Familien am 31.12.2000 und Familien mit besonderer Hilfe 2000 nach deren Zusammensetzung sowie nach Trägergruppen.....	26
4.2	Familien mit beendeter Hilfe 2000 nach deren Zusammensetzung und Dauer der Hilfe.....	27
4.3	Familien nach deren Zusammensetzung und Anregungen der Hilfe - Familien am 31.12.2000 -.....	28
4.4	Familien nach deren Zusammensetzung und Anregungen der Hilfe - Familien mit beendeter Hilfe 2000 -.....	29
4.5	Familien nach deren Zusammensetzung, durchschnittlicher Dauer und Anlass der Hilfe am 31.12.2000 - Familien am 31.12.2000 -.....	30
4.6	Familien nach deren Zusammensetzung.....	32
4.7	Familien am 31.12.2000 nach Staatsangehörigkeit, Bezugsperson, Familientyp, Trägergruppe sowie Familien mit beendeter Hilfe 2000, durchschnittlicher Dauer der Hilfe nach regionaler Gliederung.....	34

1 Vorbemerkungen und Erläuterungen

Rechtsgrundlage

§§ 98 bis 103 des Achten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VIII) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. Dezember 1998 (BGBl. I S. 3 546) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Juni 1998 (BGBl. I S. 1300).

Methodische Hinweise

Die Jugendhilfestatistik gliedert sich in vier getrennt erhobene Teile.

Teil I	Erzieherische Hilfen
Teil II	Maßnahmen der Jugendarbeit
Teil III	Einrichtungen und tätige Personen
Teil IV	Ausgaben und Einnahmen für die Jugendlichen

Teil I und VI werden jährlich erhoben, Teil II und III vierjährlich. Der hier vorliegende Statistische Bericht gibt Ergebnisse des Teils I der Bereiche Institutionelle Beratung, Betreuung einzelner junger Menschen und sozialpädagogische Familienhilfe wieder. Auskunftspflichtig sind die örtlichen Träger der Jugendhilfe, in Mecklenburg-Vorpommern die Kreise und kreisfreien Städte, sowie die Träger der freien Jugendhilfe.

Erläuterungen zur Statistik

Institutionelle Beratung

Die jährliche Statistik der institutionellen Beratung umfasst alle von Beratungsstellen während eines Jahres **abgeschlossenen** Fälle von Erziehungs-, Familien-, Jugend- und Suchtberatungen, die als erzieherische Hilfe gemäß § 28 SGB VIII durchgeführt werden.

Die Statistik erfasst die persönlichen Merkmale des jungen Menschen, dessentwegen eine Beratung erfolgt. Sie gibt Hinweise über die Familiensituation und Anhaltspunkte über die durchgeführten Beratungen.

Die Beratungsstellen unterstützen Kinder, Jugendliche und Eltern bei der Klärung und Bewältigung individueller und familiärer Probleme. Bei der Beratung wirken Fachkräfte verschiedener Fachrichtungen zusammen.

Betreuung einzelner junger Menschen

Im Rahmen dieser Statistik werden jährliche Angaben über

- junge Menschen, für die ein Erziehungsbeistand oder ein Betreuungshelfer tätig bzw. eingesetzt wird sowie über
- junge Menschen, die sich kraft richterlicher Weisung, auf Veranlassung des Jugendamtes oder freiwillig an sozialer Gruppenarbeit beteiligen,

erfasst. In die Erhebung sind sowohl die **abgeschlossenen** Fälle als auch die **andauernden** Hilfen einbezogen.

Der **Erziehungsbeistand oder Betreuungshelfer** wird von Fachkräften freier oder öffentlicher Träger gestellt und soll das Kind oder den Jugendlichen in dessen gewohntem Umfeld bei der Überwindung von Entwicklungsproblemen helfen.

Soziale Gruppenarbeit ist für ältere Kinder und Jugendliche mit Entwicklungsschwierigkeiten und Verhaltensproblemen gedacht. Auf der Grundlage eines gruppenpädagogischen Konzepts soll die Entwicklung durch soziales Lernen in der Gruppe gefördert werden.

Sozialpädagogische Familienhilfe

Diese Erhebung erstreckt sich auf alle vollständigen Familien sowie Teilfamilien mit Kindern und Jugendlichen, die in ihrer Wohnung und ihrem sozialen Umfeld im Rahmen der Hilfe ambulant betreut werden. Familien sollen hier bei Erziehungsaufgaben, der Bewältigung von Alltagsproblemen, der Lösung von Konflikten und Krisen sowie im Kontakt mit Ämtern und Institutionen unterstützt werden. Es wurden sowohl die abgeschlossenen Fälle als auch die anhaltenden Hilfen einbezogen. Für die Statistik sind nur Familien zu melden, deren Betreuung sich über mindestens drei Monate erstreckt und bei denen mehrere Kontakte stattgefunden haben. Nicht einbezogen sind Familien, die einen jungen Menschen in Vollzeitpflege gemäß § 33 SGB VIII aufgenommen haben und daher gleichzeitig durch einen Familienhelfer betreut werden.

2 Institutionelle Beratung

2.1 Junge Menschen 2000 nach persönlichen Merkmalen, Dauer der Beratung und Trägergruppen

2.1.1 Insgesamt

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Dauer der Beratung von ... bis unter ... Monaten						Durchschnitt- Dauer in Monaten
		Unter 3	3 – 6	6 – 12	12 – 24	24 – 36	36 und mehr	
Männlich	1 633	921	338	254	93	20	7	5
Unter 6	200	121	31	35	10	3	-	5
6 – 9	251	142	48	28	28	2	3	5
9 – 12	449	239	102	80	24	4	-	4
12 – 15	399	203	103	65	21	5	2	5
15 – 18	231	155	34	27	8	6	1	4
18 – 21	73	42	13	15	2	-	1	4
21 – 24	17	10	4	3	-	-	-	3
24 – 27	13	9	3	1	-	-	-	3
Zahl der Geschwister								
keine Geschwister	390	229	63	63	28	5	2	5
1 Geschwister	674	372	150	103	37	10	2	5
2 Geschwister	282	149	62	52	15	3	1	5
3 und mehr Geschwister....	153	76	38	24	11	2	2	6
unbekannt	134	95	25	12	2	-	-	3
Weiblich	1 394	827	276	203	77	8	3	4
Unter 6	153	96	34	17	2	2	2	4
6 – 9	165	88	32	28	16	1	-	5
9 – 12	270	136	63	55	12	4	-	5
12 – 15	361	212	78	45	25	1	-	4
15 – 18	290	188	49	38	14	-	1	4
18 – 21	101	69	10	15	7	-	-	4
21 – 24	30	25	4	1	-	-	-	2
24 – 27	24	13	6	4	1	-	-	4
Zahl der Geschwister								
keine Geschwister	355	206	68	59	19	3	-	4
1 Geschwister	511	297	111	73	27	1	2	4
2 Geschwister	245	144	46	42	10	2	1	4
3 und mehr Geschwister....	142	78	27	19	16	2	-	5
unbekannt	141	102	24	10	5	-	-	3
Insgesamt	3 027	1 748	614	457	170	28	10	4
Unter 6	353	217	65	52	12	5	2	5
6 – 9	416	230	80	56	44	3	3	5
9 – 12	719	375	165	135	36	8	-	4
12 – 15	760	415	181	110	46	6	2	4
15 – 18	521	343	83	65	22	6	2	4
18 – 21	174	111	23	30	9	-	1	4
21 – 24	47	35	8	4	-	-	-	2
24 – 27	37	22	9	5	1	-	-	3
Zahl der Geschwister								
keine Geschwister	745	435	131	122	47	8	2	4
1 Geschwister	1 185	669	261	176	64	11	4	4
2 Geschwister	527	293	108	94	25	5	2	4
3 und mehr Geschwister....	295	154	65	43	27	4	2	5
unbekannt	275	197	49	22	7	-	-	3

2 Institutionelle Beratung

Noch: 2.1 Junge Menschen 2000 nach persönlichen Merkmalen, Dauer der Beratung und Trägergruppen

2.1.2 Öffentlicher Träger

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Dauer der Beratung von ... bis unter ... Monaten						Durchschnitt- Dauer in Monaten
		Unter 3	3 – 6	6 – 12	12 – 24	24 – 36	36 und mehr	
Männlich	417	219	83	84	25	4	2	5
Unter 6	74	38	12	19	4	1	-	6
6 – 9	65	31	13	8	12	-	1	6
9 – 12	113	64	25	21	3	-	-	4
12 – 15	85	40	21	19	5	-	-	5
15 – 18	55	37	6	8	1	3	-	4
18 – 21	18	6	3	8	-	-	1	8
21 – 24	5	3	1	1	-	-	-	4
24 – 27	2	-	2	-	-	-	-	6
Zahl der Geschwister								
keine Geschwister	121	60	23	26	12	-	-	5
1 Geschwister	180	97	39	32	8	3	1	5
2 Geschwister	69	28	16	20	4	1	-	5
3 und mehr Geschwister....	34	25	2	5	1	-	1	4
unbekannt	13	9	3	1	-	-	-	3
Weiblich	371	191	80	70	21	6	3	5
Unter 6	65	31	18	12	1	1	2	6
6 – 9	35	13	6	10	5	1	-	7
9 – 12	81	34	23	17	4	3	-	6
12 – 15	80	52	11	11	5	1	-	4
15 – 18	63	38	15	8	1	-	1	4
18 – 21	30	14	3	8	5	-	-	6
21 – 24	9	5	3	1	-	-	-	4
24 – 27	8	4	1	3	-	-	-	4
Zahl der Geschwister								
keine Geschwister	119	56	27	27	8	1	-	5
1 Geschwister	148	80	31	26	8	1	2	5
2 Geschwister	59	31	14	10	1	2	1	5
3 und mehr Geschwister....	30	18	4	5	1	2	-	6
unbekannt	15	6	4	2	3	-	-	7
Insgesamt	788	410	163	154	46	10	5	5
Unter 6	139	69	30	31	5	2	2	6
6 – 9	100	44	19	18	17	1	1	7
9 – 12	194	98	48	38	7	3	-	4
12 – 15	165	92	32	30	10	1	-	4
15 – 18	118	75	21	16	2	3	1	4
18 – 21	48	20	6	16	5	-	1	7
21 – 24	14	8	4	2	-	-	-	4
24 – 27	10	4	3	3	-	-	-	5
Zahl der Geschwister								
keine Geschwister	240	116	50	53	20	1	-	5
1 Geschwister	328	177	70	58	16	4	3	5
2 Geschwister	128	59	30	30	5	3	1	5
3 und mehr Geschwister....	64	43	6	10	2	2	1	5
unbekannt	28	15	7	3	3	-	-	5

2 Institutionelle Beratung

Noch: 2.1 Junge Menschen 2000 nach persönlichen Merkmalen, Dauer der Beratung und Trägergruppen

2.1.3 Freier Träger

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Dauer der Beratung von ... bis unter ... Monaten						Durchschnitt- Dauer in Monaten
		Unter 3	3 – 6	6 – 12	12 – 24	24 – 36	36 und mehr	
Männlich	1 216	702	255	170	68	16	5	4
Unter 6	126	83	19	16	6	2	-	4
6 – 9	186	111	35	20	16	2	2	5
9 – 12	336	175	77	59	21	4	-	5
12 – 15	314	163	82	46	16	5	2	5
15 – 18	176	118	28	19	7	3	1	4
18 – 21	55	36	10	7	2	-	-	3
21 – 24	12	7	3	2	-	-	-	3
24 – 27	11	9	1	1	-	-	-	2
Zahl der Geschwister								
keine Geschwister	269	169	40	37	16	5	2	4
1 Geschwister	494	275	111	71	29	7	1	4
2 Geschwister	213	121	46	32	11	2	1	4
3 und mehr Geschwister....	119	51	36	19	10	2	1	6
unbekannt	121	86	22	11	2	-	-	3
Weiblich	1 023	636	196	133	56	2	-	4
Unter 6	88	65	16	5	1	1	-	3
6 – 9	130	75	26	18	11	-	-	4
9 – 12	189	102	40	38	8	1	-	4
12 – 15	281	160	67	34	20	-	-	4
15 – 18	227	150	34	30	13	-	-	4
18 – 21	71	55	7	7	2	-	-	2
21 – 24	21	20	1	-	-	-	-	1
24 – 27	16	9	5	1	1	-	-	3
Zahl der Geschwister								
keine Geschwister	236	150	41	32	11	2	-	4
1 Geschwister	363	217	80	47	19	-	-	4
2 Geschwister	186	113	32	32	9	-	-	4
3 und mehr Geschwister....	112	60	23	14	15	-	-	5
unbekannt	126	96	20	8	2	-	-	2
Insgesamt	2 239	1 338	451	303	124	18	5	4
Unter 6	214	148	35	21	7	3	-	4
6 – 9	316	186	61	38	27	2	2	5
9 – 12	525	277	117	97	29	5	-	4
12 – 15	595	323	149	80	36	5	2	4
15 – 18	403	268	62	49	20	3	1	4
18 – 21	126	91	17	14	4	-	-	3
21 – 24	33	27	4	2	-	-	-	2
24 – 27	27	18	6	2	1	-	-	3
Zahl der Geschwister								
keine Geschwister	505	319	81	69	27	7	2	4
1 Geschwister	857	492	191	118	48	7	1	4
2 Geschwister	399	234	78	64	20	2	1	4
3 und mehr Geschwister....	231	111	59	33	25	2	1	6
unbekannt	247	182	42	19	4	-	-	2

2 Institutionelle Beratung

2.2 Junge Menschen 2000 nach persönlichen Merkmalen, Art des Aufenthaltes und Trägergruppen sowie nach Schwerpunkt der Beratung

2.2.1 Insgesamt

Geschlecht — Alter von ... bis unter ... Jahren	Insge- samt	Art des Aufenthaltes									
		Eltern	Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner	allein- erzie- hender Eltern- teil	Groß- eltern/ Ver- wandte	Pflege- familie	Heim	Wohn- gemein- schaft	eigene Woh- nung	ohne feste Unter- kunft	an un- bekann- tem Ort
Männlich	1 633	747	312	416	25	31	49	12	37	1	3
Unter 6	200	100	34	60	2	4	-	-	-	-	-
6 – 9	251	124	51	63	6	4	3	-	-	-	-
9 – 12	449	218	87	119	4	10	10	1	-	-	-
12 – 15	399	183	87	103	2	7	16	1	-	-	-
15 – 18	231	85	44	58	11	6	15	6	4	1	1
18 – 21	73	30	8	13	-	-	5	2	13	-	2
21 – 24	17	5	1	-	-	-	-	2	9	-	-
24 – 27	13	2	-	-	-	-	-	-	11	-	-
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	390	180	63	123	2	6	9	1	6	-	-
1 Geschwister	674	335	133	161	12	10	13	3	7	-	-
2 Geschwister	282	121	63	72	1	7	8	1	9	-	-
3 u. mehr Geschwister	153	50	38	40	4	4	10	2	5	-	-
unbekannt	134	61	15	20	6	4	9	5	10	1	3
Weiblich	1 394	573	254	355	24	37	51	30	69	1	-
Unter 6	153	54	29	66	1	3	-	-	-	-	-
6 – 9	165	77	36	41	3	5	3	-	-	-	-
9 – 12	270	118	51	76	3	14	7	1	-	-	-
12 – 15	361	150	79	90	8	11	22	1	-	-	-
15 – 18	290	133	54	65	6	4	16	7	4	1	-
18 – 21	101	36	4	10	3	-	3	12	33	-	-
21 – 24	30	4	-	3	-	-	-	5	18	-	-
24 – 27	24	1	1	4	-	-	-	4	14	-	-
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	355	149	57	113	6	5	6	8	11	-	-
1 Geschwister	511	238	108	120	7	14	10	3	11	-	-
2 Geschwister	245	87	42	70	8	7	12	7	12	-	-
3 u. mehr Geschwister	142	45	34	32	1	7	15	1	7	-	-
unbekannt	141	54	13	20	2	4	8	11	28	1	-
Insgesamt	3 027	1 320	566	771	49	68	100	42	106	2	3
Unter 6	353	154	63	126	3	7	-	-	-	-	-
6 – 9	416	201	87	104	9	9	6	-	-	-	-
9 – 12	719	336	138	195	7	24	17	2	-	-	-
12 – 15	760	333	166	193	10	18	38	2	-	-	-
15 – 18	521	218	98	123	17	10	31	13	8	2	1
18 – 21	174	66	12	23	3	-	8	14	46	-	2
21 – 24	47	9	1	3	-	-	-	7	27	-	-
24 – 27	37	3	1	4	-	-	-	4	25	-	-
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	745	329	120	236	8	11	15	9	17	-	-
1 Geschwister	1 185	573	241	281	19	24	23	6	18	-	-
2 Geschwister	527	208	105	142	9	14	20	8	21	-	-
3 u. mehr Geschwister	295	95	72	72	5	11	25	3	12	-	-
unbekannt	275	115	28	40	8	8	17	16	38	2	3

2 Institutionelle Beratung

Noch: 2.2 Junge Menschen 2000 nach persönlichen Merkmalen, Art des Aufenthaltes und Trägergruppen sowie nach Schwerpunkt der Beratung

2.2.2 Freier Träger

Geschlecht — Alter von ... bis unter ... Jahren	Insge- samt	Art des Aufenthaltes									
		Eltern	Elternteil mit Stief- elternanteil oder Partner	allein- erzie- hender Eltern- teil	Groß- eltern/ Ver- wandte	Pflege- familie	Heim	Wohn- gemein- schaft	eigene Woh- nung	ohne feste Unter- kunft	an un- bekann- tem Ort
Männlich.....	1 216	589	247	264	18	19	39	10	26	1	3
Unter 6	126	73	22	28	2	1	-	-	-	-	-
6 – 9	186	107	32	38	5	1	3	-	-	-	-
9 – 12	336	174	67	76	3	7	8	1	-	-	-
12 – 15	314	140	78	72	2	6	15	1	-	-	-
15 – 18	176	68	40	39	6	4	11	5	1	1	1
18 – 21	55	23	7	11	-	-	2	1	9	-	2
21 – 24	12	3	1	-	-	-	-	2	6	-	-
24 – 27	11	1	-	-	-	-	-	-	10	-	-
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	269	133	41	77	2	5	7	1	3	-	-
1 Geschwister.....	494	261	107	101	6	4	8	2	5	-	-
2 Geschwister.....	213	101	51	42	1	5	6	1	6	-	-
3 u. mehr Geschwister	119	38	34	25	4	3	10	2	3	-	-
unbekannt.....	121	56	14	19	5	2	8	4	9	1	3
Weiblich	1 023	439	187	247	13	26	38	19	53	1	-
Unter 6	88	40	13	33	-	2	-	-	-	-	-
6 – 9	130	66	29	28	1	4	2	-	-	-	-
9 – 12	189	90	33	52	2	8	3	1	-	-	-
12 – 15	281	115	64	71	4	9	17	1	-	-	-
15 – 18	227	99	46	55	3	3	14	3	3	1	-
18 – 21	71	26	2	4	3	-	2	9	25	-	-
21 – 24	21	2	-	2	-	-	-	4	13	-	-
24 – 27	16	1	-	2	-	-	-	1	12	-	-
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	236	120	34	65	3	4	4	4	2	-	-
1 Geschwister.....	363	170	76	88	1	10	7	2	9	-	-
2 Geschwister.....	186	64	37	54	6	2	10	4	9	-	-
3 u. mehr Geschwister	112	34	27	25	1	6	11	1	7	-	-
unbekannt.....	126	51	13	15	2	4	6	8	26	1	-
Insgesamt	2 239	1 028	434	511	31	45	77	29	79	2	3
Unter 6	214	113	35	61	2	3	-	-	-	-	-
6 – 9	316	173	61	66	6	5	5	-	-	-	-
9 – 12	525	264	100	128	5	15	11	2	-	-	-
12 – 15	595	255	142	143	6	15	32	2	-	-	-
15 – 18	403	167	86	94	9	7	25	8	4	2	1
18 – 21	126	49	9	15	3	-	4	10	34	-	2
21 – 24	33	5	1	2	-	-	-	6	19	-	-
24 – 27	27	2	-	2	-	-	-	1	22	-	-
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	505	253	75	142	5	9	11	5	5	-	-
1 Geschwister.....	857	431	183	189	7	14	15	4	14	-	-
2 Geschwister.....	399	165	88	96	7	7	16	5	15	-	-
3 u. mehr Geschwister	231	72	61	50	5	9	21	3	10	-	-
unbekannt.....	247	107	27	34	7	6	14	12	35	2	3

2 Institutionelle Beratung

Noch: 2.2 Junge Menschen 2000 nach persönlichen Merkmalen, Art des Aufenthaltes und Trägergruppen sowie nach Schwerpunkt der Beratung

2.2.3 Erziehungs-/ Familienberatung

Geschlecht — Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Art des Aufenthaltes									
		Eltern	Elternteil mit Stief- elternteil oder Partner	allein- erzie- hender Eltern- Teil	Groß- eltern/ Ver- wandte	Pflege- familie	Heim	Wohn- gemein- schaft	eigene Woh- nung	ohne feste Unter- kunft	an un- bekann- tem Ort
Männlich	1 448	683	283	387	21	27	29	3	15	-	-
Unter 6	199	100	34	60	1	4	-	-	-	-	-
6 – 9	250	123	51	63	6	4	3	-	-	-	-
9 – 12	439	212	87	118	3	9	9	1	-	-	-
12 – 15	345	157	76	93	2	7	9	1	-	-	-
15 – 18	170	69	31	47	9	3	7	1	3	-	-
18 – 21	32	16	4	6	-	-	1	-	5	-	-
21 – 24	9	4	-	-	-	-	-	-	5	-	-
24 – 27	4	2	-	-	-	-	-	-	2	-	-
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	359	167	59	119	2	5	4	-	3	-	-
1 Geschwister	613	304	124	150	12	9	7	3	4	-	-
2 Geschwister	258	116	56	68	1	7	6	-	4	-	-
3 u. mehr Geschwister	133	46	33	37	3	4	8	-	2	-	-
unbekannt	85	50	11	13	3	2	4	-	2	-	-
Weiblich	1 128	487	221	306	19	36	32	9	18	-	-
Unter 6	151	54	29	64	1	3	-	-	-	-	-
6 – 9	165	77	36	41	3	5	3	-	-	-	-
9 – 12	267	115	51	76	3	14	7	1	-	-	-
12 – 15	305	126	66	79	7	11	16	-	-	-	-
15 – 18	179	91	35	36	4	3	5	3	2	-	-
18 – 21	42	21	3	6	1	-	1	2	8	-	-
21 – 24	9	2	-	1	-	-	-	1	5	-	-
24 – 27	10	1	1	3	-	-	-	2	3	-	-
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	310	127	56	101	5	5	3	5	8	-	-
1 Geschwister	425	206	91	98	7	14	5	1	3	-	-
2 Geschwister	206	76	38	65	5	7	8	3	4	-	-
3 u. mehr Geschwister	117	39	30	27	1	7	11	-	2	-	-
unbekannt	70	39	6	15	1	3	5	-	1	-	-
Insgesamt	2 576	1 170	504	693	40	63	61	12	33	-	-
Unter 6	350	154	63	124	2	7	-	-	-	-	-
6 – 9	415	200	87	104	9	9	6	-	-	-	-
9 – 12	706	327	138	194	6	23	16	2	-	-	-
12 – 15	650	283	142	172	9	18	25	1	-	-	-
15 – 18	349	160	66	83	13	6	12	4	5	-	-
18 – 21	74	37	7	12	1	-	2	2	13	-	-
21 – 24	18	6	-	1	-	-	-	1	10	-	-
24 – 27	14	3	1	3	-	-	-	2	5	-	-
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	669	294	115	220	7	10	7	5	11	-	-
1 Geschwister	1 038	510	215	248	19	23	12	4	7	-	-
2 Geschwister	464	192	94	133	6	14	14	3	8	-	-
3 u. mehr Geschwister	250	85	63	64	4	11	19	-	4	-	-
unbekannt	155	89	17	28	4	5	9	-	3	-	-

2 Institutionelle Beratung

Noch: 2.2 Junge Menschen 2000 nach persönlichen Merkmalen, Art des Aufenthaltes und Trägergruppen sowie nach Schwerpunkt der Beratung

2.2.4 Jugendberatung

Geschlecht — Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Art des Aufenthaltes									
		Eltern	Elternteil mit Stiefel- eltern- teil oder Partner	allein- erzie- hender Eltern- teil	Groß- eltern/ Ver- wandte	Pflege- familie	Heim	Wohn- gemein- schaft	eigene Woh- nung	ohne feste Unter- kunft	an un- bekann- tem Ort
Männlich	182	64	28	29	4	4	20	9	20	1	3
Unter 6	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
6 – 9	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9 – 12	10	6	-	1	1	1	1	-	-	-	-
12 – 15	54	26	11	10	-	-	7	-	-	-	-
15 – 18	60	16	12	11	2	3	8	5	1	1	1
18 – 21	40	14	4	7	-	-	4	2	7	-	2
21 – 24	8	1	1	-	-	-	-	2	4	-	-
24 – 27	8	-	-	-	-	-	-	-	8	-	-
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	31	13	4	4	-	1	5	1	3	-	-
1 Geschwister	61	31	9	11	-	1	6	-	3	-	-
2 Geschwister	23	5	6	4	-	-	2	1	5	-	-
3 u. mehr Geschwister	18	4	5	3	1	-	2	2	1	-	-
unbekannt	49	11	4	7	3	2	5	5	8	1	3
Weiblich	265	86	33	49	5	1	19	21	50	1	-
Unter 6	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-
6 – 9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9 – 12	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12 – 15	56	24	13	11	1	-	6	1	-	-	-
15 – 18	111	42	19	29	2	1	11	4	2	1	-
18 – 21	59	15	1	4	2	-	2	10	25	-	-
21 – 24	21	2	-	2	-	-	-	4	13	-	-
24 – 27	13	-	-	1	-	-	-	2	10	-	-
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	45	22	1	12	1	-	3	3	3	-	-
1 Geschwister	86	32	17	22	-	-	5	2	8	-	-
2 Geschwister	38	11	4	5	3	-	4	4	7	-	-
3 u. mehr Geschwister	25	6	4	5	-	-	4	1	5	-	-
unbekannt	71	15	7	5	1	1	3	11	27	1	-
Insgesamt	447	150	61	78	9	5	39	30	70	2	3
Unter 6	3	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-
6 – 9	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9 – 12	13	9	-	1	1	1	1	-	-	-	-
12 – 15	110	50	24	21	1	-	13	1	-	-	-
15 – 18	171	58	31	40	4	4	19	9	3	2	1
18 – 21	99	29	5	11	2	-	6	12	32	-	2
21 – 24	29	3	1	2	-	-	-	6	17	-	-
24 – 27	21	-	-	1	-	-	-	2	18	-	-
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	76	35	5	16	1	1	8	4	6	-	-
1 Geschwister	147	63	26	33	-	1	11	2	11	-	-
2 Geschwister	61	16	10	9	3	-	6	5	12	-	-
3 u. mehr Geschwister	43	10	9	8	1	-	6	3	6	-	-
unbekannt	120	26	11	12	4	3	8	16	35	2	3

2 Institutionelle Beratung

2.3 Junge Menschen 2000 nach persönlichen Merkmalen, Kontaktaufnahme sowie nach Schwerpunkt der Beratung

2.3.1 Insgesamt

Geschlecht — Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Kontaktaufnahme durch					
		den jungen Menschen selbst	Eltern gemeinsam	Mutter	Vater	soziale Dienste	sonstige
Männlich	1 633	84	146	951	105	251	96
Unter 6	200	-	18	123	14	31	14
6 – 9	251	-	27	170	18	24	12
9 – 12	449	5	39	286	27	67	25
12 – 15	399	13	40	228	32	62	24
15 – 18	231	18	19	112	11	54	17
18 – 21	73	29	3	25	2	11	3
21 – 24	17	10	-	5	1	1	-
24 – 27	13	9	-	2	-	1	1
Zahl der Geschwister							
keine Geschwister	390	17	36	256	27	33	21
1 Geschwister	674	28	61	408	45	93	39
2 Geschwister	282	9	31	162	21	43	16
3 und mehr Geschwister....	153	10	12	73	7	44	7
unbekannt	134	20	6	52	5	38	13
Weiblich	1 394	198	86	756	72	213	69
Unter 6	153	-	18	95	15	20	5
6 – 9	165	-	11	122	5	18	9
9 – 12	270	3	20	169	17	47	14
12 – 15	361	28	14	203	25	71	20
15 – 18	290	57	23	140	7	47	16
18 – 21	101	64	-	23	3	7	4
21 – 24	30	27	-	1	-	1	1
24 – 27	24	19	-	3	-	2	-
Zahl der Geschwister							
keine Geschwister	355	35	25	225	13	42	15
1 Geschwister	511	59	33	298	34	64	23
2 Geschwister	245	33	18	130	17	33	14
3 und mehr Geschwister....	142	19	6	54	8	44	11
unbekannt	141	52	4	49	-	30	6
Insgesamt	3 027	282	232	1 707	177	464	165
Unter 6	353	-	36	218	29	51	19
6 – 9	416	-	38	292	23	42	21
9 – 12	719	8	59	455	44	114	39
12 – 15	760	41	54	431	57	133	44
15 – 18	521	75	42	252	18	101	33
18 – 21	174	93	3	48	5	18	7
21 – 24	47	37	-	6	1	2	1
24 – 27	37	28	-	5	-	3	1
Zahl der Geschwister							
keine Geschwister	745	52	61	481	40	75	36
1 Geschwister	1 185	87	94	706	79	157	62
2 Geschwister	527	42	49	292	38	76	30
3 und mehr Geschwister....	295	29	18	127	15	88	18
unbekannt	275	72	10	101	5	68	19

2 Institutionelle Beratung

Noch: 2.3 Junge Menschen 2000 nach persönlichen Merkmalen, Kontaktaufnahme sowie nach Schwerpunkt der Beratung

2.3.2 Erziehungs-/ Familienberatung

Geschlecht — Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Kontaktaufnahme durch					
		den jungen Menschen selbst	Eltern gemeinsam	Mutter	Vater	soziale Dienste	sonstige
Männlich	1 448	31	139	900	99	197	82
Unter 6	199	-	18	123	14	30	14
6 – 9	250	-	27	169	18	24	12
9 – 12	439	5	38	282	27	63	24
12 – 15	345	7	38	204	28	48	20
15 – 18	170	4	16	100	10	29	11
18 – 21	32	8	2	17	1	3	1
21 – 24	9	5	-	3	1	-	-
24 – 27	4	2	-	2	-	-	-
Zahl der Geschwister							
keine Geschwister	359	7	35	248	25	24	20
1 Geschwister	613	15	57	384	42	80	35
2 Geschwister	258	4	31	152	20	36	15
3 und mehr Geschwister....	133	3	10	70	7	37	6
unbekannt	85	2	6	46	5	20	6
Weiblich	1 128	72	80	690	67	164	55
Unter 6	151	-	18	93	15	20	5
6 – 9	165	-	11	122	5	18	9
9 – 12	267	3	19	168	17	46	14
12 – 15	305	15	12	184	22	55	17
15 – 18	179	24	20	102	5	20	8
18 – 21	42	16	-	18	3	4	1
21 – 24	9	7	-	1	-	-	1
24 – 27	10	7	-	2	-	1	-
Zahl der Geschwister							
keine Geschwister	310	20	23	210	12	32	13
1 Geschwister	425	25	30	268	31	52	19
2 Geschwister	206	15	18	121	16	24	12
3 und mehr Geschwister....	117	7	6	50	8	40	6
unbekannt	70	5	3	41	-	16	5
Insgesamt	2 576	103	219	1 590	166	361	137
Unter 6	350	-	36	216	29	50	19
6 – 9	415	-	38	291	23	42	21
9 – 12	706	8	57	450	44	109	38
12 – 15	650	22	50	388	50	103	37
15 – 18	349	28	36	202	15	49	19
18 – 21	74	24	2	35	4	7	2
21 – 24	18	12	-	4	1	-	1
24 – 27	14	9	-	4	-	1	-
Zahl der Geschwister							
keine Geschwister	669	27	58	458	37	56	33
1 Geschwister	1 038	40	87	652	73	132	54
2 Geschwister	464	19	49	273	36	60	27
3 und mehr Geschwister....	250	10	16	120	15	77	12
unbekannt	155	7	9	87	5	36	11

2 Institutionelle Beratung

Noch: 2.3 Junge Menschen 2000 nach persönlichen Merkmalen, Kontaktaufnahme sowie nach Schwerpunkt der Beratung

2.3.3 Jugendberatung

Geschlecht — Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Kontaktaufnahme durch					
		den jungen Menschen selbst	Eltern gemeinsam	Mutter	Vater	soziale Dienste	sonstige
Männlich	182	52	7	50	6	54	13
Unter 6	1	-	-	-	-	1	-
6 – 9	1	-	-	1	-	-	-
9 – 12	10	-	1	4	-	4	1
12 – 15	54	6	2	24	4	14	4
15 – 18	60	14	3	11	1	25	6
18 – 21	40	21	1	8	1	8	1
21 – 24	8	5	-	2	-	1	-
24 – 27	8	6	-	-	-	1	1
Zahl der Geschwister							
keine Geschwister	31	10	1	8	2	9	1
1 Geschwister	61	13	4	24	3	13	4
2 Geschwister	23	5	-	9	1	7	1
3 und mehr Geschwister....	18	6	2	3	-	7	-
unbekannt	49	18	-	6	-	18	7
Weiblich	265	125	6	66	5	49	14
Unter 6	2	-	-	2	-	-	-
6 – 9	-	-	-	-	-	-	-
9 – 12	3	-	1	1	-	1	-
12 – 15	56	13	2	19	3	16	3
15 – 18	111	33	3	38	2	27	8
18 – 21	59	48	-	5	-	3	3
21 – 24	21	20	-	-	-	1	-
24 – 27	13	11	-	1	-	1	-
Zahl der Geschwister							
keine Geschwister	45	15	2	15	1	10	2
1 Geschwister	86	34	3	30	3	12	4
2 Geschwister	38	17	-	9	1	9	2
3 und mehr Geschwister....	25	12	-	4	-	4	5
unbekannt	71	47	1	8	-	14	1
Insgesamt	447	177	13	116	11	103	27
Unter 6	3	-	-	2	-	1	-
6 – 9	1	-	-	1	-	-	-
9 – 12	13	-	2	5	-	5	1
12 – 15	110	19	4	43	7	30	7
15 – 18	171	47	6	49	3	52	14
18 – 21	99	69	1	13	1	11	4
21 – 24	29	25	-	2	-	2	-
24 – 27	21	17	-	1	-	2	1
Zahl der Geschwister							
keine Geschwister	76	25	3	23	3	19	3
1 Geschwister	147	47	7	54	6	25	8
2 Geschwister	61	22	-	18	2	16	3
3 und mehr Geschwister....	43	18	2	7	-	11	5
unbekannt	120	65	1	14	-	32	8

2 Institutionelle Beratung

2.4 Junge Menschen 2000 nach persönlichen Merkmalen, Anlass der Beratung sowie nach Schwerpunkt der Beratung

2.4.1 Insgesamt

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt ¹⁾	Beratung veranlasst durch ²⁾									
		Entwicklungs- auffälligkeiten	Beziehungs- probleme	Schul-/ Aus- bildungs- probleme	Straftat des Jugendlichen/ jungen Voll- jährigen	Sucht- proble- me	Anzei- chen für Kinder- miss- handlung	Anzei- chen für sexuel- len Miss- brauch	Ten- nung/ Schei- dung der El- tern	Woh- nungs- proble- me	sonstige Pro- bleme in der Fami- lie
Männlich	1 633	595	543	577	35	57	12	18	280	10	238
Unter 6	200	97	46	6	-	-	3	3	69	1	25
6 – 9	251	123	66	64	-	1	2	-	59	-	35
9 – 12	449	190	136	177	-	1	4	7	79	1	66
12 – 15	399	123	158	206	14	9	3	4	50	2	41
15 – 18	231	52	81	98	15	27	-	4	21	3	46
18 – 21	73	8	36	20	4	14	-	-	1	3	16
21 – 24	17	2	10	5	1	3	-	-	-	-	6
24 – 27	13	-	10	1	1	2	-	-	1	-	3
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	390	150	97	138	7	4	2	3	80	-	41
1 Geschwister	674	250	232	243	10	27	4	7	117	6	98
2 Geschwister	282	96	116	93	10	12	2	3	53	1	45
3 u. mehr Geschwister	153	51	60	55	5	3	3	4	23	1	36
unbekannt	134	48	38	48	3	11	1	1	7	2	18
Weiblich	1 394	396	586	314	6	38	22	81	251	14	298
Unter 6	153	48	31	3	-	-	3	10	61	1	34
6 – 9	165	69	45	39	-	-	3	12	32	4	31
9 – 12	270	94	85	64	-	1	5	14	71	-	53
12 – 15	361	90	181	110	2	12	4	23	53	-	71
15 – 18	290	70	155	77	2	15	6	11	26	3	73
18 – 21	101	19	57	18	1	6	-	9	8	3	21
21 – 24	30	3	18	2	-	2	1	1	-	1	9
24 – 27	24	3	14	1	1	2	-	1	-	2	6
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	355	113	132	63	-	3	3	20	77	5	63
1 Geschwister	511	134	224	140	2	16	4	18	107	2	107
2 Geschwister	245	67	111	51	1	11	6	13	46	3	63
3 u. mehr Geschwister	142	39	62	28	1	5	7	20	19	3	34
unbekannt	141	43	57	32	2	3	2	10	2	1	31
Insgesamt	3 027	991	1 129	891	41	95	34	99	531	24	536
Unter 6	353	145	77	9	-	-	6	13	130	2	59
6 – 9	416	192	111	103	-	1	5	12	91	4	66
9 – 12	719	284	221	241	-	2	9	21	150	1	119
12 – 15	760	213	339	316	16	21	7	27	103	2	112
15 – 18	521	122	236	175	17	42	6	15	47	6	119
18 – 21	174	27	93	38	5	20	-	9	9	6	37
21 – 24	47	5	28	7	1	5	1	1	-	1	15
24 – 27	37	3	24	2	2	4	-	1	1	2	9
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	745	263	229	201	7	7	5	23	157	5	104
1 Geschwister	1 185	384	456	383	12	43	8	25	224	8	205
2 Geschwister	527	163	227	144	11	23	8	16	99	4	108
3 u. mehr Geschwister	295	90	122	83	6	8	10	24	42	4	70
unbekannt	275	91	95	80	5	14	3	11	9	3	49

1) ohne Mehrfachzählungen

2) Für jeden jungen Menschen konnten bis zu zwei Anlässe des Beratungsvorganges angegeben werden.

2 Institutionelle Beratung

Noch: **2.4 Junge Menschen 2000 nach persönlichen Merkmalen, Anlass der Beratung sowie nach Schwerpunkt der Beratung**

2.4.2 Erziehungs-/ Familienberatung

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt ¹⁾	Beratung veranlasst durch ²⁾									
		Entwicklungs- auffälligkeiten	Beziehungs- probleme	Schul-/ Aus- bildungs- proble- me	Straftat des Jugendli- chen/jun- gen Voll- jährigen	Sucht- proble- me	Anzei- chen für Kinder- miss- handlung	Anzei- chen für sexuel- len Miss- brauch	Ten- nung/ Schei- dung der El- tern	Woh- nungs- proble- me	sonsti- ge Pro- bleme in der Fami- lie
Männlich	1 448	550	480	510	23	35	12	17	277	7	209
Unter 6	199	96	46	6	-	-	3	3	69	2	25
6 – 9	250	122	66	64	-	1	2	-	59	-	35
9 – 12	439	187	135	172	-	1	4	7	79	1	64
12 – 15	345	108	144	181	12	6	3	4	47	2	36
15 – 18	170	35	62	75	8	19	-	3	21	2	40
18 – 21	32	2	18	10	1	5	-	-	1	1	5
21 – 24	9	-	7	2	1	2	-	-	-	-	2
24 – 27	4	-	2	-	1	1	-	-	1	-	2
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	359	142	89	121	5	4	2	3	80	-	40
1 Geschwister	613	232	212	221	6	21	4	7	115	6	91
2 Geschwister	258	91	108	88	8	5	2	3	52	-	37
3 u. mehr Geschwister	133	50	49	44	3	-	3	4	23	1	34
unbekannt	85	35	22	36	1	5	1	-	7	-	7
Weiblich	1 128	340	456	262	3	25	20	58	236	12	239
Unter 6	151	48	31	3	-	-	3	8	76	1	34
6 – 9	165	69	45	39	-	-	3	12	32	4	31
9 – 12	267	93	85	63	-	-	5	13	71	-	53
12 – 15	305	77	161	94	2	12	4	16	47	-	62
15 – 18	179	40	99	51	1	10	5	5	18	2	48
18 – 21	42	9	25	10	-	2	-	3	7	3	4
21 – 24	9	2	4	1	-	-	-	-	-	1	5
24 – 27	10	2	6	1	-	1	-	1	-	1	2
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	310	99	115	55	-	3	3	12	75	5	57
1 Geschwister	425	115	181	119	2	11	4	14	100	2	86
2 Geschwister	206	57	91	44	-	8	6	10	44	3	54
3 u. mehr Geschwister	117	34	47	27	-	2	7	15	15	2	29
unbekannt	70	35	22	17	1	1	-	7	2	-	13
Insgesamt	2 576	890	936	772	26	60	32	75	513	19	448
Unter 6	350	144	77	9	-	-	6	11	130	2	59
6 – 9	415	191	111	103	-	1	5	12	91	4	66
9 – 12	706	280	220	235	-	1	9	20	150	1	117
12 – 15	650	185	305	275	14	18	7	20	94	2	98
15 – 18	349	75	161	126	9	29	5	8	39	4	88
18 – 21	74	11	43	20	1	7	-	3	8	4	9
21 – 24	18	2	11	3	1	2	-	-	-	1	7
24 – 27	14	2	8	1	1	2	-	1	1	1	4
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	669	241	204	176	5	7	5	15	155	5	97
1 Geschwister	1 038	347	393	340	8	32	8	21	215	8	177
2 Geschwister	464	148	199	132	8	13	8	13	96	3	91
3 u. mehr Geschwister	250	84	96	71	3	2	10	19	38	3	63
unbekannt	155	70	44	53	2	6	1	7	9	-	20

1) ohne Mehrfachzählungen

2) Für jeden jungen Menschen konnten bis zu zwei Anlässe des Beratungsvorganges angegeben werden.

2 Institutionelle Beratung

Noch: **2.4 Junge Menschen 2000 nach persönlichen Merkmalen, Anlass der Beratung sowie nach Schwerpunkt der Beratung**

2.4.3 Jugendberatung

Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt ¹⁾	Beratung veranlasst durch ²⁾									
		Entwicklungs- auffälligkeiten	Beziehungs- probleme	Schul-/ Aus- bildungs- proble- me	Straftat des Jugendli- chen/jun- gen Voll- jährigen	Sucht- proble- me	Anzei- chen für Kinder- miss- handlung	Anzei- chen für sexuel- len Miss- brauch	Ten- nung/ Schei- dung der El- tern	Woh- nungs- proble- me	sonstige Pro- bleme in der Fami- lie
Männlich	182	45	61	67	12	19	-	1	3	3	29
Unter 6	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 – 9	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9 – 12	10	3	1	5	-	-	-	-	-	-	2
12 – 15	54	15	14	25	2	3	-	-	3	-	5
15 – 18	60	17	18	23	7	7	-	1	-	1	6
18 – 21	40	6	18	10	3	8	-	-	-	2	11
21 – 24	8	2	3	3	-	1	-	-	-	-	4
24 – 27	8	-	7	1	-	-	-	-	-	-	1
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	31	8	8	17	2	-	-	-	-	-	1
1 Geschwister	61	18	20	22	4	6	-	-	2	-	7
2 Geschwister	23	5	7	5	2	6	-	-	1	1	8
3 u. mehr Geschwister	18	1	10	11	2	1	-	-	-	-	2
unbekannt	49	13	16	12	2	6	-	1	-	2	11
Weiblich	265	56	130	52	3	12	2	23	15	2	59
Unter 6	2	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-
6 – 9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9 – 12	3	1	-	1	-	1	-	1	-	-	-
12 – 15	56	13	20	16	-	-	-	7	6	-	9
15 – 18	111	30	56	26	1	5	1	6	8	1	25
18 – 21	59	10	32	8	1	4	-	6	1	-	17
21 – 24	21	1	14	1	-	2	1	1	-	-	4
24 – 27	13	1	8	-	1	-	-	-	-	1	4
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	45	14	17	8	-	-	-	8	2	-	6
1 Geschwister	86	19	43	21	-	5	-	4	7	-	21
2 Geschwister	38	10	20	7	1	2	-	3	2	-	9
3 u. mehr Geschwister	25	5	15	1	1	3	-	5	4	1	5
unbekannt	71	8	35	15	1	2	2	3	-	1	18
Insgesamt	447	101	191	119	15	31	2	24	18	5	88
Unter 6	3	1	-	-	-	-	-	2	-	-	-
6 – 9	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9 – 12	13	4	1	6	-	1	-	1	-	-	2
12 – 15	110	28	34	41	2	3	-	7	9	-	14
15 – 18	171	47	74	49	8	12	1	7	8	2	31
18 – 21	99	16	50	18	4	12	-	6	1	2	28
21 – 24	29	3	17	4	-	3	1	1	-	-	8
24 – 27	21	1	15	1	1	-	-	-	-	1	5
Zahl der Geschwister											
keine Geschwister	76	22	25	25	2	-	-	8	2	-	7
1 Geschwister	147	37	63	43	4	11	-	4	9	-	28
2 Geschwister	61	15	27	12	3	8	-	3	3	1	17
3 u. mehr Geschwister	43	6	25	12	3	4	-	5	4	1	7
unbekannt	120	21	51	27	3	8	2	4	-	3	29

1) ohne Mehrfachzählungen

2) Für jeden jungen Menschen konnten bis zu zwei Anlässe des Beratungsvorganges angegeben werden.

2 Institutionelle Beratung

2.5 Junge Menschen 2000 nach Geschlecht, Schwerpunkt der Beratung und Trägergruppen sowie nach regionaler Gliederung

Gebiet	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Schwerpunkt der Beratung			Öffentliche Träger	Freie Träger	Je 1 000 junge Menschen
				Erziehungs-/ Familienberatung	Jugendberatung	Suchtberatung			
Kreisfreie Städte									
Greifswald.....	52	22	30	47	5	-	52	-	3
Neubrandenburg.....	318	172	146	302	16	-	189	129	13
Rostock	653	361	292	597	56	-	161	492	11
Schwerin	61	34	27	57	4	-	-	61	2
Stralsund	462	249	213	263	199	-	1	461	26
Wismar.....	148	80	68	131	17	-	124	24	11
Landkreise									
Bad Doberan	129	81	48	120	8	1	17	112	3
Demmin	239	136	103	234	4	1	1	238	8
Güstrow.....	155	74	81	113	41	1	-	155	4
Ludwigslust.....	109	63	46	93	16	-	-	109	3
Mecklenburg-Strelitz ...	184	103	81	151	33	-	2	182	7
Müritz	33	19	14	30	3	-	12	21	2
Nordvorpommern.....	27	19	8	24	3	-	-	27	1
Nordwestmecklenburg .	21	8	13	16	5	-	-	21	1
Ostvorpommern	26	14	12	25	1	-	-	26	1
Parchim.....	4	2	2	4	-	-	3	1	-
Rügen.....	328	167	161	308	20	-	226	102	14
Uecker-Randow	78	29	49	61	16	1	-	78	3
Mecklenburg-Vorpommern.....	3 027	1 633	1 394	2 576	447	4	788	2 239	6

3 Betreuung einzelner junger Menschen

3.1 Junge Menschen am 31.12.2000 und junge Menschen mit beendeter Hilfe 2000 nach persönlichen Merkmalen, Kindschaftsverhältnis, Art der Hilfe sowie Trägergruppen

3.1.1 Insgesamt *)

Geschlecht Staatsangehörigkeit Kindschaftsverhältnis	Junge Menschen am 31.12.			Junge Menschen mit beendeter Hilfe		
	insgesamt	betreut durch		insgesamt	betreut durch	
		öffentliche Träger	freie Träger		öffentliche Träger	freie Träger
Insgesamt	974	212	762	1095	246	849
männlich	639	138	501	720	168	552
weiblich.....	335	74	261	375	78	297
Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 6	4	-	4	4	1	3
6 – 12	112	22	90	104	15	89
12 – 15	264	62	202	206	58	148
15 – 18	372	80	292	419	84	335
18 – 21	201	42	159	328	83	245
21 und älter	21	6	15	34	5	29
unter 18	752	164	588	733	158	575
18 und älter	222	48	174	362	88	274
Junge Menschen leben						
in einer Familie ¹⁾	728	151	577	784	161	623
außerhalb einer Familie ²⁾	246	61	185	311	85	226
Deutsche.....	966	209	757	1094	246	848
Nichtdeutsche.....	8	3	5	1	-	1
Ehelich	700	142	558	818	187	631
Nicht ehelich	249	69	180	252	57	195
Unbekannt.....	25	1	24	25	2	23

3.1.2 Unterstützung durch Erziehungsbeistand

Geschlecht Staatsangehörigkeit Kindschaftsverhältnis	Junge Menschen am 31.12.			Junge Menschen mit beendeter Hilfe		
	insgesamt	betreut durch		insgesamt	betreut durch	
		öffentliche Träger	freie Träger		öffentliche Träger	freie Träger
Insgesamt	739	149	590	736	169	567
männlich	461	82	379	451	99	352
weiblich.....	278	67	211	285	70	215
Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 6	4	-	4	4	1	3
6 – 12	86	19	67	58	7	51
12 – 15	221	47	174	154	40	114
15 – 18	277	42	235	302	55	247
18 – 21	138	36	102	203	64	139
21 und älter	13	5	8	15	2	13
unter 18	588	108	480	518	103	415
18 und älter	151	41	110	218	66	152
Junge Menschen leben						
in einer Familie ¹⁾	563	100	463	524	100	424
außerhalb einer Familie ²⁾	176	49	127	212	69	143
Deutsche.....	732	146	586	736	169	567
Nichtdeutsche.....	7	3	4	-	-	-
Ehelich	525	97	428	530	122	408
Nicht ehelich	193	51	142	188	45	143
Unbekannt.....	21	1	20	18	2	16

*) junge Menschen, die Hilfe verschiedener Art erhalten haben, wurden bei jeder Hilfeart gezählt

- 1) „Junge Menschen leben in der Familie“ bedeutet, dass die jungen Menschen bei den Eltern, bei einem Elternteil mit Stiefeltern/Partner oder bei einem allein erziehenden Elternteil leben.
- 2) „Junge Menschen leben außerhalb der Familie“ bedeutet, dass die jungen Menschen bei Großeltern/Verwandten, in einer Pflegefamilie, in einem Heim, in einer Wohngemeinschaft oder in einer eigenen Wohnung leben oder aber ohne feste Unterkunft sind.

3 Betreuung einzelner junger Menschen

Noch: **3.1 Junge Menschen am 31.12.2000 und junge Menschen mit beendeter Hilfe 2000 nach persönlichen Merkmalen, Kindschaftsverhältnis, Art der Hilfe sowie Trägergruppen**

3.1.3 Unterstützung durch Betreuungshelfer

Geschlecht Staatsangehörigkeit Kindschaftsverhältnis	Junge Menschen am 31.12.			Junge Menschen mit beendeter Hilfe		
	insgesamt	betreut durch		insgesamt	betreut durch	
		öffentliche Träger	freie Träger		öffentliche Träger	freie Träger
Insgesamt	124	12	112	211	33	178
männlich	87	12	75	154	28	126
weiblich.....	37	-	37	57	5	52
Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 15	12	-	12	16	3	13
15 – 18	46	6	4	69	10	59
18 – 21	58	5	53	107	17	90
21 und älter	8	1	7	19	3	16
unter 18.....	58	6	52	85	13	72
18 und älter	66	6	60	126	20	106
Junge Menschen leben						
in einer Familie ¹⁾	62	5	57	115	18	97
außerhalb einer Familie ²⁾	62	7	55	96	15	81
Deutsche.....	124	12	112	210	33	177
Nichtdeutsche.....	-	-	-	1	-	1
Ehelich	96	9	87	170	30	140
Nicht ehelich	26	3	23	36	3	33
Unbekannt.....	2	-	2	5	-	5

3.1.4 Soziale Gruppenarbeit

Geschlecht Staatsangehörigkeit Kindschaftsverhältnis	Junge Menschen am 31.12.			Junge Menschen mit beendeter Hilfe		
	insgesamt	betreut durch		insgesamt	betreut durch	
		öffentliche Träger	freie Träger		öffentliche Träger	freie Träger
Insgesamt	111	51	60	148	44	104
männlich	91	44	47	115	41	74
weiblich.....	20	7	13	33	3	30
Alter von ... bis unter ... Jahren						
unter 15	57	18	39	82	23	59
15 – 18	49	32	17	48	19	29
18 – 21	5	1	4	18	2	16
21 und älter	-	-	-	-	-	-
unter 18.....	106	50	56	130	42	88
18 und älter	5	1	4	18	2	16
Junge Menschen leben						
in einer Familie ¹⁾	103	46	57	145	43	102
außerhalb einer Familie ²⁾	8	5	3	3	1	2
Deutsche.....	110	51	59	148	44	104
Nichtdeutsche.....	1	-	1	-	-	-
Ehelich	79	36	43	118	35	83
Nicht ehelich	30	15	15	28	9	19
Unbekannt.....	2	-	2	2	-	2

1) „Junge Menschen leben in der Familie“ bedeutet, dass die jungen Menschen bei den Eltern, bei einem Elternteil mit Stiefeltern/Partner oder bei einem allein erziehenden Elternteil leben.

2) „Junge Menschen leben außerhalb der Familie“ bedeutet, dass die jungen Menschen bei Großeltern/Verwandten, in einer Pflegefamilie, in einem Heim, in einer Wohngemeinschaft oder in einer eigenen Wohnung leben oder aber ohne feste Unterkunft sind.

2 Betreuung einzelner

3.2 Junge Menschen am 31.12.2000 nach persönlichen durchschnittlichen Dauer,

Unterstützung durch

Lfd. Nr.	Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt ¹⁾	Hilfe veranlasst				
			Entwicklungsauffälligkeiten	Beziehungsprobleme	Schul-/Ausbildungsprobleme	Straftat	Suchtprobleme
1	Männlich	461	247	194	261	35	22
	Alter von ... bis unter ... Jahren						
2	unter 6	1	-	-	-	-	-
3	6 – 12	59	43	25	22	-	-
4	12 – 15	150	102	66	93	3	1
5	15 – 18	165	69	79	102	23	9
6	18 – 21	77	29	22	40	7	11
7	21 und älter	9	4	2	4	2	1
	Junge Menschen leben						
8	in einer Familie ³⁾	374	209	166	215	25	14
9	außerhalb einer Familie ⁴⁾	87	38	28	46	10	8
10	Weiblich	278	92	139	146	2	20
	Alter von ... bis unter ... Jahren						
11	unter 6	3	-	1	-	-	-
12	6 – 12	27	11	10	11	-	-
13	12 – 15	71	29	38	34	-	6
14	15 – 18	112	29	69	66	2	7
15	18 – 21	61	21	20	33	-	6
16	21 und älter	4	2	1	2	-	1
	Junge Menschen leben						
17	in einer Familie ³⁾	189	65	104	98	1	10
18	außerhalb einer Familie ⁴⁾	89	27	35	48	1	10
19	Insgesamt	739	339	333	407	37	42
	Alter von ... bis unter ... Jahren						
20	unter 6	4	-	1	-	-	-
21	6 – 12	86	54	35	33	-	-
22	12 – 15	221	131	104	127	3	7
23	15 – 18	277	98	148	168	25	16
24	18 – 21	138	50	42	73	7	17
25	21 und älter	13	6	3	6	2	2
	Junge Menschen leben						
26	in einer Familie ³⁾	563	274	270	313	26	24
27	außerhalb einer Familie ⁴⁾	176	65	63	94	11	18

1) ohne Mehrfachzählungen

2) Für jeden jungen Menschen konnten bis zu zwei Anlässe der Hilfe angegeben werden.

3) „Junge Menschen leben in der Familie“ bedeutet, dass die jungen Menschen bei den Eltern, bei einem Elternteil mit Stiefeltern/Partner oder bei einem allein erziehenden Elternteil leben.

4) „Junge Menschen leben außerhalb der Familie“ bedeutet, dass die jungen Menschen bei Großeltern/Verwandten, in einer Pflegefamilie, in einem Heim, in einer Wohngemeinschaft oder in einer eigenen Wohnung leben oder aber ohne feste Unterkunft sind.

junger Menschen

Merkmale, Wohnverhältnissen, bisheriger Art und Anlass der Hilfe

Erziehungsbeistand

durch ²⁾						Bisherige durchschnittliche Dauer der Hilfestellung in Monaten	Lfd. Nr.
Anzeichen für Kindesmiss-handlung	Anzeichen für sexuellen Missbrauch	Trennung/Scheidung der Eltern	Wohnungs-probleme	Arbeits-losigkeit	sonstige Probleme in und mit der Familie		
2	4	19	13	8	65	9,6	1
-	-	-	-	-	1	1,5	2
1	-	6	-	-	11	8,9	3
1	3	8	-	-	10	9,7	4
-	1	4	-	1	27	10,0	5
-	-	1	11	7	15	9,1	6
-	-	-	2	-	1	8,8	7
2	4	17	3	3	51	9,8	8
-	-	2	10	5	14	8,9	9
2	11	19	7	3	66	8,8	10
-	-	1	-	-	2	17,2	11
-	4	6	-	-	8	7,4	12
2	2	5	-	-	18	9,8	13
-	2	7	3	-	20	8,7	14
-	3	-	4	3	16	8,2	15
-	-	-	-	-	2	8,5	16
1	9	17	3	-	43	9,1	17
1	2	2	4	3	23	8,2	18
4	15	38	20	11	131	9,3	19
-	-	1	-	-	3	13,3	20
1	4	12	-	-	19	8,5	21
3	5	13	-	-	28	9,7	22
-	3	11	3	1	47	9,5	23
-	3	1	15	10	31	8,7	24
-	-	-	2	-	3	8,7	25
3	13	34	6	3	94	9,5	26
1	2	4	14	8	37	8,5	27

3 Betreuung einzelner junger Menschen

3.3 Junge Menschen am 31.12.2000 nach persönlichen Merkmalen und Wohnverhältnissen

Geschlecht Kindschaftsverhältnis Staatsangehörigkeit	Junge Menschen insgesamt ¹⁾	Darunter leben								
		bei Eltern	bei einem Elternteil mit Stiefel- eltern- Partner	bei allein erziehendem Elternteil	bei Großel- tern/Ver- wandten	in einer Pflege- familie	in einem Heim	in einer Wohn- gemein- schaft	in einer eigenen Woh- nung	ohne feste Unter- kunft
Männlich	639	181	140	188	15	5	13	17	73	7
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 6	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
6 – 12	80	26	23	27	1	2	1	-	-	-
12 – 15	185	64	54	60	2	-	4	1	-	-
15 – 18	239	68	52	85	9	3	5	10	6	1
18 – 21	118	22	11	14	3	-	3	5	54	6
21 und älter	16	1	-	1	-	-	-	1	13	-
Ehelich	451	173	86	114	10	3	9	10	42	4
Nicht ehelich	173	7	51	70	4	1	3	7	27	3
Unbekannt	15	1	3	4	1	1	1	-	4	-
Deutsche	637	180	140	188	15	5	12	17	73	7
Nichtdeutsche	2	1	-	-	-	-	1	-	-	-
Weiblich	335	68	67	84	17	2	9	14	73	1
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 6	3	-	-	3	-	-	-	-	-	-
6 – 12	32	10	9	10	2	-	1	-	-	-
12 – 15	79	20	24	28	3	1	2	1	-	-
15 – 18	133	34	30	34	8	1	4	4	17	1
18 – 21	83	4	4	9	4	-	2	9	51	-
21 und älter	5	-	-	-	-	-	-	-	5	-
Ehelich	249	63	51	57	8	2	5	9	53	1
Nicht ehelich	76	2	16	27	8	-	4	3	16	-
Unbekannt	10	3	-	-	1	-	-	2	4	-
Deutsche	329	65	67	82	17	2	8	14	73	1
Nichtdeutsche	6	3	-	2	-	-	1	-	-	-
Insgesamt	974	249	207	272	32	7	22	31	146	8
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 6	4	-	-	4	-	-	-	-	-	-
6 – 12	112	36	32	37	3	2	2	-	-	-
12 – 15	264	84	78	88	5	1	6	2	-	-
15 – 18	372	102	82	119	17	4	9	14	23	2
18 – 21	201	26	15	23	7	-	5	14	105	6
21 und älter	21	1	-	1	-	-	-	1	18	-
Ehelich	700	236	137	171	18	5	14	19	95	5
Nicht ehelich	249	9	67	97	12	1	7	10	43	3
Unbekannt	25	4	3	4	2	1	1	2	8	-
Deutsche	966	245	207	270	32	7	20	31	146	8
Nichtdeutsche	8	4	-	2	-	-	2	-	-	-

1) Junge Menschen, die Hilfe verschiedener Art erhalten haben, wurden bei jeder Hilfeart gezählt.

3 Betreuung einzelner junger Menschen

3.4 Junge Menschen mit beendeter Hilfe 2000 nach persönlichen Merkmalen und Wohnverhältnissen

Geschlecht Kindschaftsverhältnis Staatsangehörigkeit	Junge Menschen insgesamt ¹⁾	Darunter leben								
		bei Eltern	bei einem Elternteil mit Stiefel-ternteil/ Partner	bei allein erziehendem Elternteil	bei Großel-tern/Ver-wandten	in einer Pflege-familie	in einem Heim	in einer Wohn-gemein-schaft	in einer eigenen Woh-nung	ohne feste Unter-kunft
Männlich	720	198	164	182	16	3	16	24	107	10
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 6	3	-	1	2	-	-	-	-	-	-
6 – 12	69	22	15	27	2	1	2	-	-	-
12 – 15	142	43	50	44	-	1	4	-	-	-
15 – 18	276	90	74	79	9	1	6	8	7	2
18 – 21	206	42	22	28	5	-	4	11	86	8
21 und älter	24	1	2	2	-	-	-	5	14	-
Ehelich	544	183	115	121	9	1	10	20	79	6
Nicht ehelich	164	12	49	59	7	2	4	3	24	4
Unbekannt	12	3	-	2	-	-	2	1	4	-
Deutsche	719	198	164	182	16	3	15	24	107	10
Nichtdeutsche	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Weiblich	375	94	66	80	12	5	5	17	88	8
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 6	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
6 – 12	35	15	8	11	-	1	-	-	-	-
12 – 15	64	22	20	16	4	1	-	1	-	-
15 – 18	143	43	28	42	3	3	2	7	13	2
18 – 21	122	12	9	10	5	-	3	7	70	6
21 und älter	10	2	1	-	-	-	-	2	5	-
Ehelich	274	92	41	48	6	3	5	9	65	5
Nicht ehelich	88	2	22	31	6	2	-	6	17	2
Unbekannt	13	-	3	1	-	-	-	2	6	1
Deutsche	375	94	66	80	12	5	5	17	88	8
Nichtdeutsche	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	1 095	292	230	262	28	8	21	41	195	18
Alter von ... bis unter ... Jahren										
unter 6	4	-	1	3	-	-	-	-	-	-
6 – 12	104	37	23	38	2	2	2	-	-	-
12 – 15	206	65	70	60	4	2	4	1	-	-
15 – 18	419	133	102	121	12	4	8	15	20	4
18 – 21	328	54	31	38	10	-	7	18	156	14
21 und älter	34	3	3	2	-	-	-	7	19	-
Ehelich	818	275	156	169	15	4	15	29	144	11
Nicht ehelich	252	14	71	90	13	4	4	9	41	6
Unbekannt	25	3	3	3	-	-	2	3	10	1
Deutsche	1 094	292	230	262	28	8	20	41	195	18
Nichtdeutsche	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-

1) Junge Menschen, die Hilfe verschiedener Art erhalten haben, wurden bei jeder Hilfeart gezählt.

3 Betreuung einzelner

3.5 Junge Menschen am 31.12.2000 und junge Menschen mit beendeter durchschnittlicher Dauer und Art der Hilfe

Lfd. Nr.	Gebiet	Insgesamt ¹⁾				Unterstützung durch Erziehungsbeistand				
		junge Menschen am 31.12.	und zwar		junge Menschen mit beendeter Hilfe	junge Menschen am 31.12.	und zwar		junge Menschen mit beendeter Hilfe	durchschnittliche Dauer der beendeten Hilfe in Jahren
			Deutsche	unter 18 Jahren			Deutsche	unter 18 Jahren		
Kreisfreie Städte										
1	Greifswald.....	109	106	81	66	56	53	34	34	0,8
2	Neubrandenburg.....	24	24	21	50	21	21	18	38	0,9
3	Rostock	40	38	26	89	35	34	24	67	0,8
4	Schwerin	76	75	50	54	75	74	50	53	1,1
5	Stralsund	22	22	15	47	15	15	13	25	0,7
6	Wismar.....	32	32	28	54	26	26	23	33	0,6
Landkreise										
7	Bad Doberan	73	73	52	94	58	58	45	54	0,8
8	Demmin	59	59	46	72	47	47	37	48	0,6
9	Güstrow.....	35	33	32	30	31	29	28	21	1,1
10	Ludwigslust.....	91	91	77	77	68	68	68	45	1,1
11	Mecklenburg-Strelitz .	46	46	43	59	39	39	38	38	0,6
12	Müritz	24	24	19	52	16	16	14	24	0,5
13	Nordvorpommern.....	88	88	71	73	73	73	56	63	1,0
14	Nordwestmecklenburg	22	22	21	39	22	22	21	38	0,6
15	Ostvorpommern	92	92	69	133	45	45	32	72	1,2
16	Parchim	54	54	36	29	35	35	27	19	1,4
17	Rügen.....	48	48	31	47	41	41	28	37	0,9
18	Uecker-Randow	39	39	34	30	36	36	32	27	1,2
19	Mecklenburg-Vorpommern.....	974	966	752	1 095	739	732	588	736	0,9

junger Menschen

Hilfe 2000 nach Staatsangehörigkeit, Altersgruppe, nach regionaler Gliederung

junge Menschen am 31.12.	Unterstützung durch Betreuungshelfer				Soziale Gruppenarbeit				Lfd. Nr.
	und zwar		junge Men- schen mit beendeter Hilfe	durch- schnittliche Dauer der beendeten Hilfe in Monaten	junge Menschen am 31.12.	und zwar		junge Men- schen mit beendeter Hilfe	
	Deutsche	unter 18 Jahren				Deutsche	unter 18 Jahren		
9	9	5	1	4,0	44	44	42	31	1
-	-	-	-	-	3	3	3	12	2
4	4	2	22	6,3	1	-	-	-	3
1	1	-	1	1,0	-	-	-	-	4
6	6	1	14	7,9	1	1	1	8	5
6	6	5	14	4,9	-	-	-	7	6
8	8	2	17	5,1	7	7	5	23	7
5	5	2	17	6,2	7	7	7	7	8
-	-	-	2	28,0	4	4	4	7	9
18	18	4	27	10,6	5	5	5	5	10
7	7	5	5	4,4	-	-	-	16	11
5	5	2	25	3,9	3	3	3	3	12
1	1	1	3	9,7	14	14	14	7	13
-	-	-	-	-	-	-	-	1	14
32	32	22	44	9,8	15	15	15	17	15
12	12	2	9	9,9	7	7	7	1	16
7	7	3	9	6,6	-	-	-	1	17
3	3	2	1	23,0	-	-	-	2	18
124	124	58	211	7,6	111	110	106	148	19

4 Sozialpädagogische Familienhilfe

4.1 Familien am 31.12.2000 und Familien mit besonderer Hilfe 2000 nach deren Zusammensetzung sowie nach Trägergruppen

Bezugsperson(en) Staatsangehörigkeit der Eltern/des Elternteils	Familien am 31.12.			Familien mit beendeter Hilfe		
	insgesamt	betreut durch		insgesamt	betreut durch	
		öffentliche Träger	freie Träger		öffentliche Träger	freie Träger
Eltern.....	307	50	257	179	21	158
in der Familie leben ständig						
alle Kinder/Jugendliche	263	43	220	161	19	142
nicht alle Kinder/Jugendliche.....	44	7	37	18	2	16
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/ Jugendlichen						
1	75	11	64	56	5	51
2	92	22	70	49	8	41
3	67	12	55	35	2	33
4	39	3	36	21	2	19
5	22	-	22	10	4	6
6 und mehr	12	2	10	8	-	8
Elternteil mit Stiefelerteil/Partner	212	37	175	146	26	120
in der Familie leben ständig						
alle Kinder/Jugendliche	179	35	144	122	20	102
nicht alle Kinder/Jugendliche.....	33	2	31	24	6	18
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/ Jugendlichen						
1	48	13	35	48	9	39
2	63	7	56	48	8	40
3	46	6	40	27	1	26
4	23	6	17	16	4	12
5	17	2	15	4	2	2
6 und mehr	15	3	12	3	2	1
Allein erziehender Elternteil	521	108	413	290	60	230
in der Familie leben ständig						
alle Kinder/Jugendliche	444	88	356	258	54	204
nicht alle Kinder/Jugendliche.....	77	20	57	32	6	26
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/ Jugendlichen						
1	189	41	148	139	26	113
2	165	34	131	75	17	58
3 und mehr	167	33	134	76	17	59
Insgesamt	1 057	196	861	619	107	512
in der Familie leben ständig						
alle Kinder/Jugendliche	901	167	734	545	93	452
nicht alle Kinder/Jugendliche.....	156	29	127	74	14	60
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/ Jugendlichen						
1	323	65	258	246	40	206
2	324	64	260	173	33	140
3	204	38	166	103	12	91
4	112	20	92	58	11	47
5	56	3	53	24	7	17
6 und mehr	38	6	32	15	4	11
Deutsche.....	1 044	193	851	608	105	503
Nichtdeutsche.....	2	1	1	9	2	7
Deutsche/Nichtdeutsche.....	11	2	9	2	-	2
Familien, in denen						
alle Kinder unter 3 Jahren alt sind.....	129	24	105	90	16	74
alle Kinder/Jugendliche zwischen 6 und 15 Jahren alt sind.....	291	58	233	176	24	152
alle Kinder/Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren alt sind.....	159	36	123	118	18	100
der Geburtenabstand zwischen ältesten u. jüngstem Kind/Jugendlichen 10 Jahre und mehr beträgt	162	27	135	76	14	62

4 Sozialpädagogische Familienhilfe

4.2 Familien mit beendeter Hilfe 2000 nach deren Zusammensetzung und Dauer der Hilfe

Bezugsperson(en) Staatsangehörigkeit der Eltern/des Elternteils Familientyp	Insgesamt	Davon mit einer Dauer der Hilfe von ... bis unter ... Monaten						Durchschnittliche Dauer in Monaten
		unter 6	6 – 12	12 – 18	18 – 24	24 - 30	30 und mehr	
Eltern.....	179	42	31	25	18	15	48	24
in der Familie leben ständig								
alle Kinder/Jugendliche	161	39	31	21	15	14	41	23
nicht alle Kinder/Jugendliche.....	18	3	-	4	3	1	7	33
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/ Jugendlichen								
1	56	20	13	11	2	4	6	16
2	49	10	5	4	7	7	16	28
3	35	7	9	1	3	2	13	26
4	21	1	4	5	4	2	5	27
5	10	2	-	2	-	-	6	37
6 und mehr.....	8	2	-	2	2	-	2	20
Elternteil mit Stiefelternteil/Partner.....	146	27	36	18	17	14	34	22
in der Familie leben ständig								
alle Kinder/Jugendliche	122	23	32	16	17	11	23	19
nicht alle Kinder/Jugendliche.....	24	4	4	2	-	3	11	35
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/ Jugendlichen								
1	48	11	13	7	5	1	11	20
2	48	9	14	4	7	2	12	22
3	27	6	3	4	4	6	4	20
4	16	1	4	2	1	3	5	29
5	4	-	1	1	-	2	-	19
6 und mehr.....	3	-	1	-	-	-	2	32
Allein erziehender Elternteil	290	65	60	45	32	24	64	21
in der Familie leben ständig								
alle Kinder/Jugendliche	258	61	53	43	29	21	51	20
nicht alle Kinder/Jugendliche.....	32	4	7	2	3	3	13	33
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/ Jugendlichen								
1	139	36	32	30	13	9	19	17
2	75	21	11	9	9	6	19	22
3 und mehr.....	76	8	17	6	10	9	26	29
Insgesamt	619	135	128	88	67	53	148	22
in der Familie leben ständig								
alle Kinder/Jugendliche	545	124	117	80	61	46	117	21
nicht alle Kinder/Jugendliche.....	74	11	11	8	6	7	31	34
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/ Jugendlichen								
1	246	68	58	48	20	14	38	18
2	173	40	31	17	23	15	47	23
3	103	18	18	9	12	14	32	26
4	58	4	16	8	6	8	16	26
5	24	2	4	4	3	2	9	33
6 und mehr.....	15	3	1	2	3	-	6	28
Deutsche.....	608	133	125	87	65	50	148	23
Nichtdeutsche.....	9	2	3	-	1	3	-	15
Deutsche/Nichtdeutsche.....	2	-	-	1	1	-	-	19
Familien, in denen								
alle Kinder unter 3 Jahren alt sind.....	90	32	25	18	10	2	3	11
alle Kinder/Jugendliche zwischen 6 u. 15 Jahren alt sind	176	48	28	17	16	14	53	26
alle Kinder/Jugendliche zwischen 12 u. 18 Jahren alt sind	118	30	25	15	11	6	31	22
der Geburtenabstand zwischen ältestem und jüngstem Kind/Jugendlichen 10 Jahre und mehr beträgt.....	76	15	11	12	11	10	17	22

4 Sozialpädagogische Familienhilfe

4.3 Familien nach deren Zusammensetzung und Anregungen der Hilfe

Familien am 31.12.2000

Bezugsperson(en) Staatsangehörigkeit der Eltern/des Elternteils Familientyp	Insgesamt	Hilfe wurde angeregt durch				
		Eltern/ Elternteil	Jugendamt/ ASD	andere öffent- liche Stellen	Dienste freier Träger	sonstige
Eltern.....	307	122	88	67	14	16
in der Familie leben ständig						
alle Kinder/Jugendliche	263	106	70	60	12	15
nicht alle Kinder/Jugendliche.....	44	16	18	7	2	1
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/ Jugendlichen						
1	75	37	24	9	3	2
2	92	36	18	25	8	5
3	67	19	25	18	-	5
4	39	16	14	6	3	-
5	22	11	3	4	-	4
6 und mehr	12	3	4	5	-	-
Elternteil mit Stiefelerteil/Partner.....	212	78	84	39	9	2
in der Familie leben ständig						
alle Kinder/Jugendliche	179	67	71	31	9	1
nicht alle Kinder/Jugendliche.....	33	11	13	8	-	1
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/ Jugendlichen						
1	48	12	22	11	2	1
2	63	24	21	14	4	-
3	46	20	20	5	1	-
4	23	8	8	6	1	-
5	17	7	6	2	1	1
6 und mehr	15	7	7	1	-	-
Allein erziehender Elternteil	521	175	203	92	39	12
in der Familie leben ständig						
alle Kinder/Jugendliche	444	156	160	82	35	11
nicht alle Kinder/Jugendliche.....	77	19	43	10	4	1
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/ Jugendlichen						
1	189	64	70	29	21	5
2	165	58	63	36	6	2
3 und mehr	167	53	70	27	12	5
Insgesamt	1 057	379	382	201	62	33
in der Familie leben ständig						
alle Kinder/Jugendliche	901	333	307	175	56	30
nicht alle Kinder/Jugendliche.....	156	46	75	26	6	3
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/ Jugendlichen						
1	323	117	119	50	26	11
2	324	118	105	76	18	7
3	204	72	77	38	9	8
4	112	40	43	20	8	1
5	56	21	20	8	1	6
6 und mehr	38	11	18	9	-	-
Deutsche.....	1 044	375	379	199	59	32
Nichtdeutsche.....	2	1	-	-	1	-
Deutsche/Nichtdeutsche.....	11	3	3	2	2	1
Familien, in denen						
alle Kinder unter 3 Jahren alt sind.....	129	52	45	15	11	6
alle Kinder/Jugendliche zwischen 6 und 15 Jahren alt sind.....	291	98	100	61	22	10
alle Kinder/Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren alt sind.....	159	59	55	34	8	3
der Geburtenabstand zwischen ältesten u. jüngstem Kind/Jugendlichen 10 Jahre und mehr beträgt	162	51	71	30	5	5

4 Sozialpädagogische Familienhilfe

4.4 Familien nach deren Zusammensetzung und Anregungen der Hilfe

Familien mit beendeter Hilfe 2000

Bezugsperson(en) Staatsangehörigkeit der Eltern/des Elternteils Familientyp	Insgesamt	Hilfe wurde angeregt durch				
		Eltern/ Elternteil	Jugendamt/ ASD	andere öffent- liche Stellen	Dienste freier Träger	sonstige
Eltern.....	179	68	55	34	12	10
in der Familie leben ständig						
alle Kinder/Jugendliche	161	64	49	31	10	7
nicht alle Kinder/Jugendliche.....	18	4	6	3	2	3
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/ Jugendlichen						
1	56	20	20	14	2	-
2	49	27	10	5	4	3
3	35	11	13	5	4	2
4	21	6	4	7	-	4
5	10	3	4	2	1	-
6 und mehr	8	1	4	1	1	1
Elternteil mit Stiefelternteil/Partner.....	146	61	36	34	10	5
in der Familie leben ständig						
alle Kinder/Jugendliche	122	52	26	30	9	5
nicht alle Kinder/Jugendliche.....	24	9	10	4	1	-
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/ Jugendlichen						
1	48	21	11	11	2	3
2	48	20	11	13	4	-
3	27	13	4	5	3	2
4	16	5	8	2	1	-
5	4	1	1	2	-	-
6 und mehr	3	1	1	1	-	-
Allein erziehender Elternteil	290	112	93	61	12	12
in der Familie leben ständig						
alle Kinder/Jugendliche	258	105	75	56	11	11
nicht alle Kinder/Jugendliche.....	32	7	18	5	1	1
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/ Jugendlichen						
1	139	57	42	26	9	5
2	75	30	26	18	-	1
3 und mehr	76	25	25	17	3	6
Insgesamt	619	241	187	130	34	27
in der Familie leben ständig						
alle Kinder/Jugendliche	545	221	153	118	30	23
nicht alle Kinder/Jugendliche.....	74	20	34	12	4	4
Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/ Jugendlichen						
1	246	98	75	52	13	8
2	173	77	48	36	8	4
3	103	37	31	20	7	8
4	58	18	18	13	4	5
5	24	7	8	7	1	1
6 und mehr	15	4	7	2	1	1
Deutsche.....	608	237	185	128	32	26
Nichtdeutsche.....	9	3	2	2	2	-
Deutsche/Nichtdeutsche.....	2	1	-	-	-	1
Familien, in denen						
alle Kinder unter 3 Jahren alt sind.....	90	29	32	22	3	4
alle Kinder/Jugendliche zwischen 6 und 15 Jahren alt sind.....	176	69	56	35	12	4
alle Kinder/Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren alt sind.....	118	58	31	22	4	3
der Geburtenabstand zwischen ältesten u. jüngstem Kind/Jugendlichen 10 Jahre und mehr beträgt	76	28	24	13	6	5

4 Sozialpädagogische

4.5 Familien nach deren Zusammensetzung,

Familien

Lfd. Nr.	Bezugsperson(en) Staatsangehörigkeit der Eltern/des Elternteils Familientyp	Insgesamt ¹⁾	Hilfe veranlasst					Anzeichen für Miss- handlung	Anzeichen für sexu- ellen Miss- brauch
			Entwick- lungsauf- fällig- keiten	Erzie- hungs- schwier- igkeiten	Bezie- hungs- pro- bleme	Vernach- lässigung des Kindes/ Jugendlichen			
1	Eltern	307	119	167	112	64	11	10	
	in der Familie leben ständig								
2	alle Kinder/Jugendliche.....	263	102	141	96	51	6	10	
3	nicht alle Kinder/Jugendliche.....	44	17	26	16	13	5	-	
	Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/Jugendlichen								
4	1.....	75	22	27	32	13	2	1	
5	2.....	92	37	56	39	16	4	2	
6	3.....	67	26	36	21	17	5	3	
7	4.....	39	20	26	15	11	-	2	
8	5.....	22	6	18	4	3	-	2	
9	6 und mehr.....	12	8	4	1	4	-	-	
10	Elternteil mit Stiefelternteil/Partner	212	81	134	65	25	5	6	
	in der Familie leben ständig								
11	alle Kinder/Jugendliche.....	179	68	109	53	22	3	2	
12	nicht alle Kinder/Jugendliche.....	33	13	25	12	3	2	4	
	Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/Jugendlichen								
13	1.....	48	17	27	14	6	-	-	
14	2.....	63	22	33	19	10	2	4	
15	3.....	46	18	33	15	2	1	1	
16	4.....	23	11	17	9	5	2	1	
17	5.....	17	5	13	5	1	-	-	
18	6 und mehr.....	15	8	11	3	1	-	-	
19	Allein erziehender Elternteil	521	189	313	158	74	7	15	
	in der Familie leben ständig								
20	alle Kinder/Jugendliche.....	444	162	265	138	58	6	11	
21	nicht alle Kinder/Jugendliche.....	77	27	48	20	16	1	4	
	Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/Jugendlichen								
22	1.....	189	52	89	52	26	1	2	
23	2.....	165	64	107	58	24	4	2	
24	3 und mehr.....	167	73	117	48	24	2	11	
25	Insgesamt	1 057	394	622	340	167	23	31	
	in der Familie leben ständig								
26	alle Kinder/Jugendliche.....	901	336	522	292	135	15	23	
27	nicht alle Kinder/Jugendliche.....	156	58	100	48	32	8	8	
	Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/Jugendlichen								
28	1.....	323	93	149	102	47	3	3	
29	2.....	324	124	197	117	52	10	8	
30	3.....	204	86	129	66	32	8	11	
31	4.....	112	53	82	38	19	2	6	
32	5.....	56	17	41	13	9	-	3	
33	6 und mehr.....	38	21	24	4	8	-	-	
34	Deutsche.....	1 044	390	616	336	164	23	31	
35	Nichtdeutsche.....	2	-	2	1	-	-	-	
36	Deutsche/Nichtdeutsche.....	11	4	4	3	3	-	-	
37	Familien, in denen								
38	alle Kinder unter 3 Jahren alt sind.....	129	27	58	41	29	3	-	
39	alle Kinder/Jugendliche zwischen 6 und 15 Jahren alt sind.....	291	111	162	100	35	2	8	
40	alle Kinder/Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren alt sind.....	159	54	81	70	13	-	5	
41	der Geburtenabstand zwischen ältestem und jüngstem Kind/Jugendlichen 10 Jahre und mehr beträgt.....	162	74	102	45	30	3	10	

1) ohne Mehrfachzählungen

2) Für jede Familie konnten bis zu drei Anlässe der Hilfe angegeben werden.

Familienhilfe

bisheriger durchschnittlicher Dauer und Anlass der Hilfe

am 31.12.2000

durch ²⁾									Bisherige durchschnittliche Dauer der Hilfestellung in Monaten	Lfd. Nr.
Schul-/ Ausbildungsprobleme	Straftat des Jugendlichen	Suchtprobleme	Trennung/Scheidung der Eltern	Inhaftierung eines Elternteils	Wohnungsprobleme	Überschuldung	Arbeitslosigkeit	Krankheit, Behinderung eines Elternteils		
72	2	49	17	1	33	58	25	31	20	1
66	1	41	14	1	28	53	24	25	19	2
6	1	8	3	-	5	5	1	6	24	3
16	-	13	8	-	8	13	8	9	15	4
21	-	20	4	-	8	14	6	10	20	5
12	1	12	1	1	7	14	4	9	21	6
9	-	4	1	-	6	6	1	3	29	7
11	-	-	3	-	2	6	4	-	12	8
3	1	-	-	-	2	5	2	-	30	9
52	2	28	32	-	24	39	15	13	22	10
43	1	24	28	-	22	37	14	11	21	11
9	1	4	4	-	2	2	1	2	25	12
15	-	6	7	-	6	10	1	5	14	13
10	-	13	11	-	4	11	6	3	21	14
10	-	4	5	-	6	8	6	4	23	15
6	-	2	2	-	1	3	1	-	30	16
5	1	3	2	-	4	4	1	-	26	17
6	1	-	5	-	3	3	-	1	24	18
106	3	50	94	4	62	88	32	70	20	19
93	3	41	83	2	50	73	26	58	19	20
13	-	9	11	2	12	15	6	12	24	21
34	1	26	34	-	29	34	13	32	17	22
35	1	16	25	1	14	20	8	23	19	23
37	1	8	35	3	19	34	11	15	24	24
234	7	128	144	5	122	185	72	117	20	25
206	5	106	126	3	103	163	64	97	19	26
28	2	22	18	2	19	22	8	20	24	27
68	1	46	49	-	45	57	22	48	16	28
67	1	49	41	1	27	45	20	37	20	29
41	2	20	20	3	23	41	16	20	21	30
26	-	9	20	1	11	18	5	9	30	31
20	1	4	8	-	8	15	6	1	18	32
12	2	-	6	-	8	9	3	2	30	33
231	7	128	140	5	119	184	71	116	20	34
-	-	-	1	-	1	-	1	-	13	35
3	-	-	3	-	2	1	-	1	19	36
										37
14	-	10	13	1	28	30	15	11	10	38
77	-	49	42	2	30	49	16	35	20	39
54	3	30	19	-	8	14	5	25	22	40
46	2	14	19	-	21	33	11	10	23	41

4 Sozialpädagogische

4.6 Familien nach deren Zusammensetzung

Familien mit beendeter

Lfd. Nr.	Bezugsperson(en) Staatsangehörigkeit der Eltern/des Elternteils Familientyp	Insgesamt ¹⁾	Hilfe veranlasst					
			Entwicklungs- fähig- keiten	Erzie- hungs- schwier- igkeiten	Bezie- hungs- pro- bleme	Vernach- lässigung des Kindes/ Jugendlichen	Anzeichen für Kin- desmiss- handlung	Anzeichen für sexu- ellen Miss- brauch
1	Eltern	179	69	96	77	18	2	7
	in der Familie leben ständig							
2	alle Kinder/Jugendliche.....	161	60	85	70	15	2	4
3	nicht alle Kinder/Jugendliche.....	18	9	11	7	3	-	3
	Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/Jugendlichen							
4	1.....	56	22	24	24	5	1	1
5	2.....	49	20	29	20	4	-	1
6	3.....	35	10	23	17	4	-	2
7	4.....	21	10	12	9	3	1	1
8	5.....	10	3	4	3	2	-	1
9	6 und mehr.....	8	4	4	4	-	-	1
10	Elternteil mit Stiefelternteil/Partner	146	54	90	67	22	1	1
	in der Familie leben ständig							
11	alle Kinder/Jugendliche.....	122	44	73	55	18	1	-
12	nicht alle Kinder/Jugendliche.....	24	10	17	12	4	-	1
	Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/Jugendlichen							
13	1.....	48	18	27	26	2	-	-
14	2.....	48	14	28	20	12	1	1
15	3.....	27	11	17	15	2	-	-
16	4.....	16	8	12	5	4	-	-
17	5.....	4	1	4	1	2	-	-
18	6 und mehr.....	3	2	2	-	-	-	-
19	Allein erziehender Elternteil	290	106	153	85	55	3	5
	in der Familie leben ständig							
20	alle Kinder/Jugendliche.....	258	95	133	78	47	2	3
21	nicht alle Kinder/Jugendliche.....	32	11	20	7	8	1	2
	Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/Jugendlichen							
22	1.....	139	45	64	37	23	1	2
23	2.....	75	26	40	22	17	1	-
24	3 und mehr.....	76	35	49	26	15	1	3
25	Insgesamt	619	229	341	231	95	7	13
	in der Familie leben ständig							
26	alle Kinder/Jugendliche.....	545	199	293	205	80	6	7
27	nicht alle Kinder/Jugendliche.....	74	30	48	26	15	1	6
	Zahl der ständig in der Familie lebenden Kinder/Jugendlichen							
28	1.....	246	85	116	89	30	3	3
29	2.....	173	60	98	62	33	2	2
30	3.....	103	38	62	48	15	1	3
31	4.....	58	29	40	23	11	1	1
32	5.....	24	10	16	5	5	-	2
33	6 und mehr.....	15	7	9	4	1	-	2
34	Deutsche.....	608	224	335	225	94	7	13
35	Nichtdeutsche.....	9	4	5	5	1	-	-
36	Deutsche/Nichtdeutsche.....	2	1	1	1	-	-	-
37	Familien, in denen							
38	alle Kinder unter 3 Jahren alt sind.....	90	22	34	40	19	2	-
39	alle Kinder/Jugendliche zwischen 6 und 15 Jahren alt sind.....	176	74	91	54	18	1	4
40	alle Kinder/Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren alt sind.....	118	40	67	48	8	1	1
41	der Geburtenabstand zwischen ältestem und jüngstem Kind/Jugendlichen 10 Jahre und mehr beträgt.....	76	30	49	28	14	-	5

1) ohne Mehrfachzählungen

2) Für jede Familie konnten bis zu drei Anlässe der Hilfe angegeben werden.

Familienhilfe

und Anlass der Hilfe

Hilfe 2000

durch ²⁾									Lfd. Nr.
Schul-/ Ausbil- dungs- probleme	Straftat des Jugend- lichen	Sucht- probleme	Trennung/ Scheidung der El- tern	Inhaftie- rung eines Eltern- teils	Woh- nungs- probleme	Über- schul- dung	Arbeits- losigkeit	Krankheit, Behinderung eines Elternteils	
39	1	31	12	2	18	31	17	15	1
35	1	30	12	-	18	29	14	14	2
4	-	1	-	2	-	2	3	1	3
11	-	11	3	-	5	10	3	6	4
11	-	10	2	1	4	8	4	6	5
8	1	5	5	1	2	6	5	2	6
4	-	2	1	-	3	3	3	1	7
3	-	1	1	-	4	3	2	-	8
2	-	2	-	-	-	1	-	-	9
33	1	18	12	1	14	24	8	10	10
29	1	15	11	1	12	18	7	9	11
4	-	3	1	-	2	6	1	1	12
13	-	6	3	1	3	8	2	5	13
6	1	7	4	-	6	6	2	5	14
8	-	4	4	-	1	5	2	-	15
5	-	1	1	-	2	3	2	-	16
-	-	-	-	-	-	2	-	-	17
1	-	-	-	-	2	-	-	-	18
60	4	34	49	2	35	47	17	25	19
55	4	29	44	2	32	40	15	22	20
5	-	5	5	-	3	7	2	3	21
33	2	19	23	2	19	19	9	11	22
13	-	8	16	-	9	16	4	10	23
14	2	7	10	-	7	12	4	4	24
132	6	83	73	5	68	103	42	51	25
119	6	74	67	3	63	88	36	46	26
13	-	9	6	2	5	15	6	5	27
57	2	36	29	3	28	38	14	23	28
30	1	25	22	1	19	30	10	21	29
22	3	16	13	1	8	18	8	4	30
13	-	3	5	-	6	10	7	2	31
6	-	1	4	-	5	6	2	1	32
4	-	2	-	-	2	1	1	-	33
130	6	82	72	5	66	101	41	51	34
2	-	1	1	-	2	1	1	-	35
-	-	-	-	-	-	1	-	-	36
									37
16	-	7	8	-	18	20	4	7	38
35	-	32	34	-	15	21	12	24	39
47	3	22	7	-	6	11	4	10	40
18	1	3	3	1	10	18	5	2	41

4 Sozialpädagogische Familienhilfe

4.7 Familien am 31.12.2000 nach Staatsangehörigkeit, Bezugsperson, Familientyp, Trägergruppe sowie Familien mit beendeter Hilfe 2000, durchschnittlicher Dauer der Hilfe nach regionaler Gliederung

Gebiet	Familien am 31.12.	Und zwar			Familien mit beendeter Hilfe	Durchschnittliche Dauer der Hilfe in Monaten	
		Hilfegewährung durch öffentliche Träger	Deutsche	Bezugsperson allein erziehender Elternteil			Familien mit 3 und mehr Kindern/Jugendlichen
Kreisfreie Städte							
Greifswald.....	70	48	69	44	22	42	25
Neubrandenburg.....	43	9	41	35	24	47	15
Rostock	51	1	50	28	20	26	16
Schwerin	97	3	94	56	40	39	22
Stralsund	39	1	39	20	10	27	13
Wismar.....	32	-	32	12	16	27	14
Landkreise							
Bad Doberan	95	4	95	35	42	48	25
Demmin	63	1	63	27	24	50	13
Güstrow.....	57	-	57	28	29	26	29
Ludwigslust.....	86	2	85	30	49	55	27
Mecklenburg-Strelitz	14	4	14	8	8	5	10
Müritz	37	16	36	19	23	15	17
Nordvorpommern.....	88	67	88	46	44	43	34
Nordwestmecklenburg	34	-	34	10	20	18	21
Ostvorpommern	42	-	42	21	23	57	21
Parchim.....	101	27	99	47	46	44	45
Rügen.....	48	7	46	28	17	25	13
Uecker-Randow	60	6	60	27	21	25	16
Mecklenburg-Vorpommern.....	1 057	196	1 044	521	478	619	22